

Unkraut-/Wildkrautbeseitigung

Artikel vom 11. Mai 2020

Friedhofstechnik



Der Eco Weedkiller besitzt 80 m Behandlungsschlauch auf Schlauchrolle (Paul Raimund).

Sieht der Friedhof gepflegt aus oder nicht? Darüber lässt sich trefflich streiten. Ein Gang über den Friedhof zeigt, dass wohl beides zutrifft. Denn tatsächlich sind die meisten Gräber liebevoll gepflegt und in einem guten Zustand. Von den »freien Feldern« kann man das jedoch nicht sagen, denn da wuchert meistens viel Unkraut und der Friedhof sieht tatsächlich ungepflegt aus. Solche Zustände sind in den Gemeinden durchaus bekannt und man bemüht sich um Besserung. Schuld ist zum Einen das Wegfallen der Gräber wegen Ablauf der Fristen und zum Anderen, dass chemischen Mittel zur Unkrautbekämpfung, mit denen früher viermal im Jahr gespritzt wurde, nicht mehr eingesetzt werden dürfen und das Personal dies aus Zeitgründen mit mechanischen Verfahren nicht kompensieren kann. Die Firma Paul Raimund erweitert ihr Produktsegment Wildkrautbeseitigung um ein effizientes und effektives Heißwassergerät des finnischen Herstellers Eco Weedkiller, welches sich hervorragend für den

Friedhofseinsatz eignet. Beim Eco Weedkiller handelt es sich um ein Heißwasserwildkrautbekämpfungsgerät, bei dem keine speziellen Mittel oder chemischen Zusatzstoffe für die Anwendung benötigt werden.



Die Heißwasser-Anwendung des Eco Weedkillers an einem Randstein (Paul Raimund).

Die Funktion des Heißwassersystems zur Unkrautbekämpfung basiert auf der Hitzelabilität von Pflanzenproteinen. Durch die hohe Temperatur gerinnen Eiweiße in der Pflanze und das Wildkraut geht ein. Schon nach einer Anwendung werden kleine Pflanzen geschwächt und sterben ab. Robustere Pflanzen wie Löwenzahn oder andere Pfahlwurzler benötigen unter Umständen mehrfache Behandlungen. Die Maschine arbeitet mit einer Temperatur von 98 bis 102 °C, dabei kann es ohne Beschädigungen anzurichten auf den verschiedensten Untergründen wie Schotter, Kies, Rindenmulch, Kunstrasen, aber auch Beton, Teer, Pflaster oder Sandsteinplatten angewendet werden. Verholztes Material wie Bäume oder Sträucher wird nicht in Mitleidenschaft gezogen und es besteht auch keine Brandgefahr. Die Geräte werden mit nur einer Kraftstoffart (Diesel) betrieben und verfügen über ein 12V-Bordnetz. In den Maschinen sind ein Dieselmotor von Hatz, eine Hochdruckpumpe (Keramik) von Cat sowie ein oder zwei Brenner mit jeweils 80-m-Behandlungsschlauch auf Schlauchrollen verbaut. Sie können auf Anhängern, Werkzeugträgern oder in Transportern, für welche sie speziell entwickelt wurden, transportiert werden. Die Bedienung der Geräte ist einfach. Es gibt drei Modi: einen für die Unkrautentfernung, einen für die Reinigung/Desinfektion von Oberflächen mit Hochdruck von 110 bar sowie einen für die Bewässerung. Temperatur und Druck regelt das Gerät dann vollständig selbst. Die Bediener benötigen lediglich eine kurze Einweisung, dann können sie loslegen. Die geringen Betriebskosten, die hohe Effektivität, die Sicherheit für die Mitarbeiter und die Flexibilität in der Anwendung machen das Heißwassersystem Eco Weedkiller zu einem idealen Allround-Gerät auf dem Friedhof.

Hersteller aus dieser Kategorie

Avant Tecno Deutschland GmbH
Einsteinstr. 22
D-64859 Eppertshausen
06071 980655

info@avanttecno.de

www.avanttecno.de

[Firmenprofil ansehen](#)

Beha Bau- und Forsttechnik

Im Gansacker 2

D-77790 Steinach

07832 97532-0

info@beha-technik.com

www.beha-technik.com

[Firmenprofil ansehen](#)
